

1

Büro- und Verwaltungsgebäude, mittlerer Standard

Kostenkennwerte für die Kosten des Bauwerks (Kostengruppen 300+400 nach DIN 276)

BRI 455 €/m³ von 370 €/m ³ bis 540 €/m ³	BGF 1.670 €/m² von 1.430 €/m ² bis 1.950 €/m ²	NUF 2.600 €/m² von 2.150 €/m ² bis 3.260 €/m ²	NE 72.350 €/NE von 45.860 €/NE bis 155.230 €/NE NE: Arbeitsplätze

2

Objektbeispiele

Kosten:
Stand 1.Quartal 2019
Bundesdurchschnitt
inkl. 19% MwSt.

--	--

3

4

Kosten der 45 Vergleichsobjekte

Seiten 124 bis 135

Legend:
 ● KKW
 ▶ min
 ▷ von
 — Mittelwert
 ◁ bis
 ◀ max

	1200	1250	1300	1350	1400	1450	1500	1550	1600	1650	1700	
BRI	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
	1200	1250	1300	1350	1400	1450	1500	1550	1600	1650	1700	€/m ³ BRI

	1200	1400	1600	1800	11000	12000	14000	16000	18000	20000	22000	
BGF	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
	1200	1400	1600	1800	11000	12000	14000	16000	18000	20000	22000	€/m ² BGF

	10	1500	11000	11500	12000	12500	13000	13500	14000	14500	15000	
NUF	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
	10	1500	11000	11500	12000	12500	13000	13500	14000	14500	15000	€/m ² NUF

© BKI Baukosteninformationszentrum

Kosten: 1.Quartal 2019, Bundesdurchschnitt, inkl. 19% MwSt.

Erläuterung nebenstehender Tabellen und Abbildungen

Kostenkennwerte für die Kosten des Bauwerks (Kostengruppe 300+400 DIN 276)

(1)

Bezeichnung der Gebäudeart

(2)

Kostenkennwerte für Bauwerkskosten inkl. MwSt. mit Kostenstand 1.Quartal 2019.
Kosten und Kostenkennwerte umgerechnet auf den Bundesdurchschnitt.

Angabe von Streubereich (Standardabweichung; „von-/bis“-Werte) und Mittelwert (Fettdruck).

- Bauwerkskosten: Summe der Kostengruppen 300 und 400 (DIN 276)
- Kostengruppe 300: Bauwerk-Baukonstruktionen
- Kostengruppe 400: Bauwerk-Technische Anlagen
- BRI: Brutto-Rauminhalt (DIN 277)
- BGF: Brutto-Grundfläche (DIN 277)
- NUF: Nutzungsfläche (DIN 277)
- NE: Nutzeinheit

Auf volle 5 bzw. 10€ gerundete Werte

(3)

Zeigt Abbildungen beispielhaft ausgewählter Vergleichsobjekte aus der jeweiligen Gebäudeart. Die Objektnummer verweist auf die in den BKI-Baukostendatenbanken verfügbare Objekt-dokumentation. Diese Objektnummer ermöglicht es, bei Bedarf von der Kostenkennwert-methode zur Objektvergleichsmethode zu wechseln. Weitere Objektnachweise finden sich in der Objektübersicht zu dieser Gebäudeart.

Vergleichsobjekte

(4)

Die Punkte zeigen auf die objektbezogenen Kostenkennwerte €/m³ BRI, €/m² BGF und €/m² NUF der Vergleichsobjekte. Diese Tabelle verdeutlicht den Sachverhalt, dass die Kostenkennwerte realer und abgerechneter Einzelobjekte auch außerhalb des statistisch ermittelten Streube-reichs (Standardabweichung) liegen können. Der farbintensive innere Bereich stellt diesen Streubereich (von-bis) grafisch mit der Angabe des Mittelwerts dar. Von allen Vergleichs-objekten können beim BKI bei Bedarf die ausführlichen Kostendokumentationen angefordert werden. Die Breiten der Streubereiche variieren bei den unterschiedlichen Gebäudearten. Eine Übersicht über alle Gebäudearten mit einheitlicher Skala befindet sich auf Seite 102-105.

Kostenkennwerte für die Kostengruppen der 1. und 2. Ebene DIN 276							Wissenschaft	Gesundheit	Bildung	Sport	Wohnen	Gewerbe	Versorgung	Kultur	Verwaltung	
KG	Kostengruppen der 1. Ebene	Einheit	>	€/Einheit	<	> % an 300+400 <										
100	Grundstück	m ² GF	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
200	Vorbereitende Maßnahmen	m ² GF	5	39	250	0,4	1,6	5,6								
300	Bauwerk - Baukonstruktionen	m ² BGF	1.100	1.265	1.475	70,1	76,2	81,6								
400	Bauwerk - Technische Anlagen	m ² BGF	281	401	546	18,4	23,8	29,9								
	Bauwerk (300+400)	m ² BGF	1.428	1.666	1.945		100,0									
500	Außenanlagen und Freiflächen	m ² AF	40	135	454	2,0	5,4	8,7								
600	Ausstattung und Kunstwerke	m ² BGF	8	43	184	0,5	2,5	10,2								
700	Baunebenkosten*	m ² BGF	320	357	394	19,4	21,6	23,8	< * Auf Grundlage der HOAI 2013 berechnete Werte nach §§ 35, 52, 56. Weitere Informationen siehe Seite 46							
800	Finanzierung	m ² BGF	-	-	-	-	-	-								
KG Kostengruppen der 2. Ebene																
310	Baugruben / Erdbau	m ³ BGI	25	55	301	0,8	1,9	3,7								
320	Gründung, Unterbau	m ² GRF	289	380	571	6,9	11,1	16,8								
330	Außenwände / vertikal außen	m ² AWF	402	534	770	28,0	34,0	41,5								
340	Innenwände / vertikal innen	m ² IWF	194	234	307	12,8	18,2	22,3								
350	Decken / horizontal	m ² DEF	308	357	491	10,8	17,0	20,9								
360	Dächer	m ² DAF	314	392	566	7,7	11,8	15,8								
370	Infrastrukturanlagen	-	-	-	-	-	-	-								
380	Baukonstruktive Einbauten	m ² BGF	17	35	70	0,2	1,5	4,1								
390	Sonst. Maßnahmen für Baukonst.	m ² BGF	35	56	92	2,9	4,6	7,5								
300	Bauwerk Baukonstruktionen	m² BGF					100,0									
410	Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen	m ² BGF	42	51	65	10,3	13,7	18,4								
420	Wärmeversorgungsanlagen	m ² BGF	65	93	156	16,7	24,0	35,3								
430	Raumlufttechnische Anlagen	m ² BGF	9	45	92	2,0	8,5	18,3								
440	Elektrische Anlagen	m ² BGF	93	126	167	25,6	32,9	41,6								
450	Kommunikationstechnische Anlagen	m ² BGF	36	56	119	9,2	14,0	22,7								
460	Förderanlagen	m ² BGF	26	39	63	0,0	2,4	8,9								
470	Nutzungsspez. u. verfahrenstech. Anl.	m ² BGF	4	18	48	0,1	1,9	7,7								
480	Gebäude- und Anlagenautomation	m ² BGF	31	44	55	0,0	2,6	8,8								
490	Sonst. Maßnahmen f. techn. Anlagen	m ² BGF	1	1	2	0,0	0,0	0,2								
400	Bauwerk Technische Anlagen	m² BGF					100,0									
Prozentanteile der Kosten der 2. Ebene an den Kosten des Bauwerks nach DIN 276 (Von-, Mittel-, Bis-Werte)																
310	Baugruben / Erdbau	1,4														
320	Gründung, Unterbau	8,6														
330	Außenwände / vertikal außen	25,9														
340	Innenwände / vertikal innen	13,6														
350	Decken / horizontal	12,8														
360	Dächer	9,0														
370	Infrastrukturanlagen	1,1														
380	Baukonstruktive Einbauten	3,4														
390	Sonst. Maßnahmen für Baukonst.	3,1														
410	Abwasser, Wasser, Gasanlagen	5,7														
430	Raumlufttechnische Anlagen	2,3														
440	Elektrische Anlagen	7,7														
450	Kommunikationstechnische Anlagen	3,5														
460	Förderanlagen	0,7														
470	Nutzungsspez. u. verfahrenstech. Anl.	0,5														
480	Gebäude- und Anlagenautomation	0,7														
490	Sonst. Maßnahmen f. techn. Anlagen	0,0														

© BKI Baukosteninformationszentrum

Kosten: 1. Quartal 2019, Bundesdurchschnitt, inkl. 19% MwSt.

Erläuterung nebenstehender Baukostentabellen

Alle Kostenkennwerte enthalten die Mehrwertsteuer. Kostenstand: 1.Quartal 2019.
Kosten und Kostenkennwerte umgerechnet auf den Bundesdurchschnitt.
Die Bezugseinheiten der Kostenkennwerte entsprechen der DIN 276:2018-12 und den
DIN 277-1:2016-01 Mengen und Bezugseinheiten.

Kostenkennwerte für die Kostengruppen der 1. und 2. Ebene DIN 276

(1)

Kostenkennwerte in €/Einheit für die Kostengruppen 200 bis 600 der 1. Ebene DIN 276 mit Angabe von Mittelwert (Spalte: €/Einheit) und Standardabweichung („von-/bis“-Werte). Anteil der jeweiligen Kostengruppen in Prozent der Bauwerkskosten (100%) mit Angabe von Mittelwert (Spalte: % an 300 + 400) und Streubereich („von-/bis“-Werte). Die Werte in den Spalten „von“ bzw. „bis“ sind aus statistischen Gründen nicht addierbar, sonstige Abweichungen sind rundungsbedingt.

(2)

Angaben zum Bauwerk, jedoch für Kostengruppen der 2. Ebene DIN 276. Die Kostenkennwerte zur Kostengruppe 300 (Bauwerk-Baukonstruktionen) sind wegen der unterschiedlichen Bezugseinheiten nicht addierbar.

Bei der Ermittlung der Kostenkennwerte dieser Tabelle variiert der Stichprobenumfang von Kostengruppe zu Kostengruppe und auch gegenüber dem Stichprobenumfang der Tabelle der 1. Ebene. Um kostenplanerisch realistische Kostenkennwerte für die einzelnen Kostengruppen angeben zu können, wurden bei jeder Kostengruppe nur diejenigen Objekte einbezogen, bei denen für die betreffende Kostengruppe auch tatsächlich Kosten angefallen sind.

Zur Berechnung der Prozentanteile wurden jedoch alle Objekte herangezogen, zwischen den Kostenkennwerten und den Prozentanteilen kann daher kein direkter Bezug hergeleitet werden. Beispiel: Da Büro- und Verwaltungsgebäude nicht immer eine Förderanlage enthalten, ergibt sich bezogen auf die gesamte Stichprobe der geringe mittlere Prozentanteil von nur 2,4% an den Kosten der Technischen Anlagen. Diesem Prozentsatz steht der Kostenkennwert von 39€/m² BGF gegenüber, ermittelt aus den Objekten, bei denen Kosten für Förderanlagen abgerechnet worden sind.

Prozentualer Anteil der Kostengruppen der 2. Ebene an den Kosten des Bauwerks nach DIN 276

(3)

Die grafische Darstellung verdeutlicht, welchen durchschnittlichen Anteil die Kostengruppen der 2. Ebene DIN 276 an den Bauwerkskosten (Kostengruppe 300 + 400 = 100%) haben. Für Kostenermittlungen werden die kostenplanerisch besonders relevanten Kostengruppen auch optisch sofort erkennbar. Der senkrechte Strich markiert den durchschnittlichen Prozentanteil (Mittelwert); der farbige Balken visualisiert den „Streubereich“ (Standardabweichung). Bei der Aufsummierung aller Prozentanteile der Kostengruppen sind Abweichungen zu 100% rundungsbedingt.

1

Kostenkennwerte für die Kostengruppen der 1. und 2. Ebene DIN 276

KG	Kostengruppen der 1. Ebene	Einheit	▷	€/Einheit	◁	▷	% an 300+400	◁
100	Grundstück	m ² GF	-	-	-	-	-	-
200	Vorbereitende Maßnahmen	m ² GF	5	39	250	0,4	1,6	5,6
300	Bauwerk - Baukonstruktionen	m ² BGF	1.100	1.265	1.475	70,1	76,2	81,6
400	Bauwerk - Technische Anlagen	m ² BGF	281	401	546	18,4	23,8	29,9
	Bauwerk (300+400)	m ² BGF	1.428	1.666	1.945		100,0	
500	Außenanlagen und Freiflächen	m ² AF	40	135	454	2,0	5,4	8,7
600	Ausstattung und Kunstwerke	m ² BGF	8	43	184	0,5	2,5	10,2
700	Baunebenkosten*	m ² BGF	320	357	394	19,4	21,6	23,8
800	Finanzierung	m ² BGF	-	-	-	-	-	-

KG	Kostengruppen der 2. Ebene	Einheit	▷	€/Einheit	◁	▷	% an 1. Ebene	◁
310	Baugruben / Erdbau	m ³ BGI	25	55	301	0,8	1,9	3,7
320	Gründung, Unterbau	m ² GRF	289	380	571	6,9	11,1	16,8
330	Außenwände / vertikal außen	m ² AWF	402	534	770	28,0	34,0	41,5
340	Innenwände / vertikal innen	m ² IWF	194	234	307	12,8	18,2	22,3
350	Decken / horizontal	m ² DEF	308	357	491	10,8	17,0	20,9
360	Dächer	m ² DAF	314	392	566	7,7	11,8	15,8
370	Infrastrukturanlagen	-	-	-	-	-	-	-
380	Baukonstruktive Einbauten	m ² BGF	17	35	70	0,2	1,5	4,1
390	Sonst. Maßnahmen für Baukonst.	m ² BGF	35	56	92	2,9	4,6	7,5
300	Bauwerk Baukonstruktionen	m² BGF					100,0	
410	Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen	m ² BGF	42	51	65	10,3	13,7	18,4
420	Wärmeversorgungsanlagen	m ² BGF	65	93	156	16,7	24,0	35,3
430	Raumlufttechnische Anlagen	m ² BGF	9	45	92	2,0	8,5	18,3
440	Elektrische Anlagen	m ² BGF	93	126	167	25,6	32,9	41,6
450	Kommunikationstechnische Anlagen	m ² BGF	36	56	119	9,2	14,0	22,7
460	Förderanlagen	m ² BGF	26	39	63	0,0	2,4	8,9
470	Nutzungsspez. u. verfahrenstech. Anl.	m ² BGF	4	18	48	0,1	1,9	7,7
480	Gebäude- und Anlagenautomation	m ² BGF	31	44	55	0,0	2,6	8,8
490	Sonst. Maßnahmen f. techn. Anlagen	m ² BGF	1	1	2	0,0	0,0	0,2
400	Bauwerk Technische Anlagen	m² BGF					100,0	

* Auf Grundlage der HOAI
nach §§ 35, 52, 56.
Weitere Informationen siehe Seite 46

Prozentanteile der Kosten der 2. Ebene an den Kosten des Bauwerks nach DIN 276 (Von-, Mittel-, Bis-Werte)



© BKI Baukosteninformationszentrum

Kosten: 1. Quartal 2019, Bundesdurchschnitt, inkl. 19% MwSt.

Kultur	Versorgung	Gewerbe	Wohnen	Sport	Bildung	Gesundheit	Wissenschaft	Verwaltung

Erläuterung nebenstehender Baukostentabellen

Alle Kostenkennwerte enthalten die Mehrwertsteuer. Kostenstand: 1.Quartal 2019.
Kosten und Kostenkennwerte umgerechnet auf den Bundesdurchschnitt.
Die Bezugseinheiten der Kostenkennwerte entsprechen der DIN 276:2018-12 und den
DIN 277-1:2016-01 Mengen und Bezugseinheiten.

Kostenkennwerte für die Kostengruppe 700 Baunebenkosten

(1)

Im Fachbuch „BKI Baukosten 2019 - Gebäude“ werden die Honorare für die Architekten- und Ingenieurleistungen rechnerisch ermittelt. Als Grundlage dienen die Bauwerkskosten (KG 300 und 400) der jeweiligen Objekte, welche eine detaillierte Berechnung ermöglichen.

Für jedes in der Gebäudeart enthaltene Objekt wurden anhand der jeweils anrechenbaren Kosten:

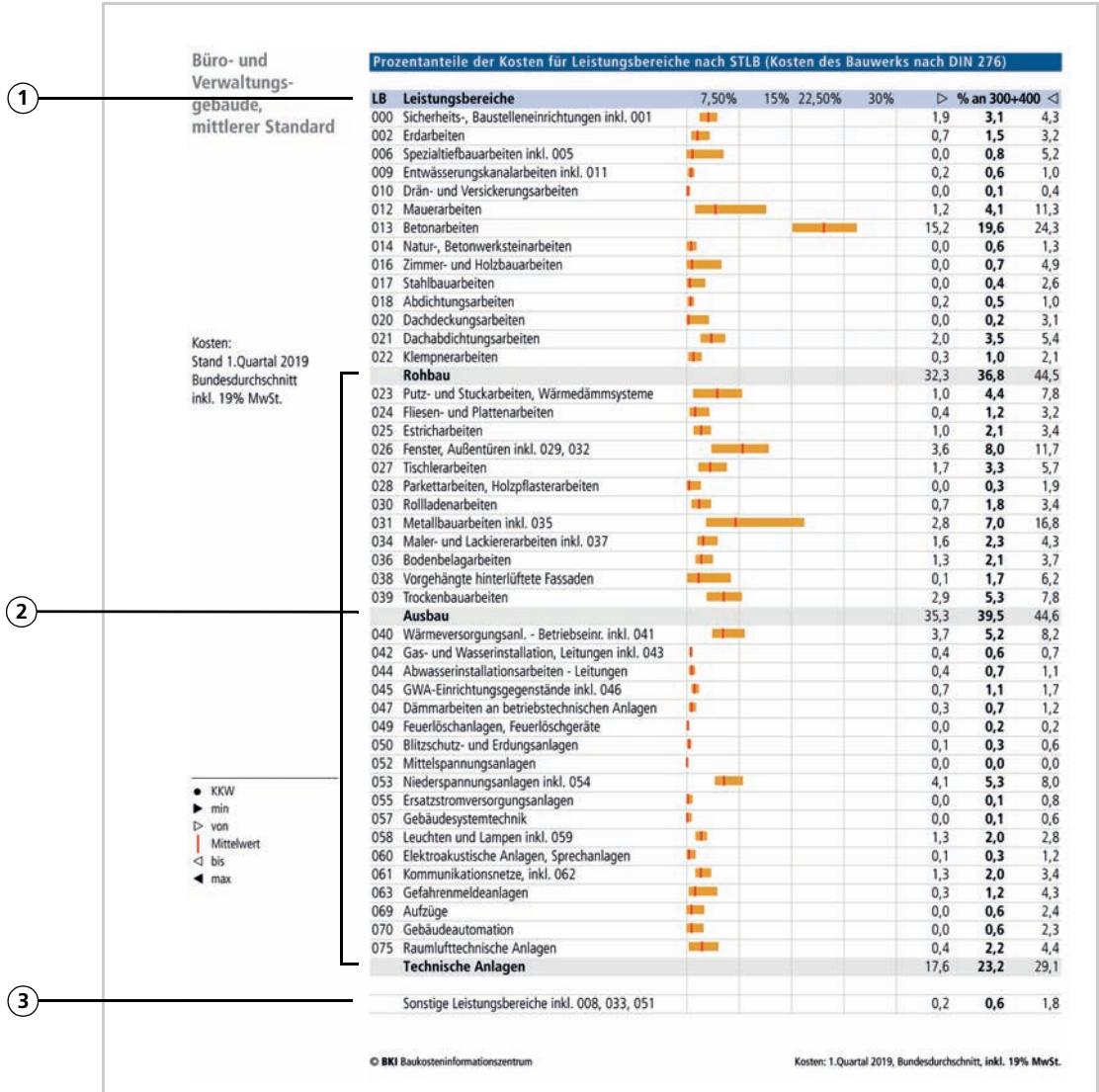
- die Honorare für Grundleistungen bei Gebäuden und Innenräumen (Honorartafel § 35),
- die Honorare für Grundleistungen bei Tragwerksplanungen (Honorartafel §52),
- die Honorare für Grundleistungen der Technischen Ausrüstung (Honorartafel §56).

Es handelt sich dabei um regelmäßig anfallende Leistungsbilder der HOAI. Die berechneten Honorare beinhalten jeweils alle Grundleistungen (100%) des Leistungsbildes und keine besonderen Leistungen.

Je nach Anforderung können weitere Leistungsbilder (z.B. für Freianlagen, Umweltverträglichkeitsstudien, Bauphysik, Geotechnik, Ingenieurvermessung und weitere) und besondere Leistungen erforderlich werden. Diese müssen bei Kostenermittlungen separat ermittelt und kostenplanerisch erfasst werden. Dafür kann der Artikel „Orientierungswerte und frühzeitige Ermittlung der Baunebenkosten ausgewählter Gebäudearten“ von Univ.-Prof. Dr.-Ing. Wolfdietrich Kalusche und Sebastian Herke (ab Seite 76) eine wesentliche Hilfestellung geben, oder die ebenfalls bei BKI erhältliche Software „BKI Honorarplaner“.

Die Honorarberechnungen wurden jeweils für den Mindest-, Mittel- und Höchstsatz der entsprechenden Leistungsbilder berechnet und in der BKI Systematik bei den Von-, Mittel-, und Bis-Werten eingetragen. Bei mehreren möglichen Honorarzonen wurde die jeweils niedrigere gewählt.

Für die rechnerisch ermittelten Kostenkennwerte der KG 700 wurde eine blaue Schriftfarbe verwendet, um diese von den empirisch erhobenen Werten der anderen Kostengruppen abzuheben. Damit soll auch verdeutlicht werden, dass der hier abgebildete Kostenkennwert nicht die gesamten Kosten der KG 700 abbildet. Es werden ausschließlich die Honorare nach den Paragrafen 35, 52, 56 der HOAI 2013 ermittelt. Für eine überschlägige Berechnung der weiteren Bestandteile der Baunebenkosten wird die Tabelle 10 im Artikel „Frühzeitige Ermittlung der Baunebenkosten und der Kosten der Finanzierung“ empfohlen.



Erläuterung nebenstehender Baukostentabelle

Alle Kostenkennwerte enthalten die Mehrwertsteuer. Kostenstand: 1.Quartal 2019.
Kosten und Kostenkennwerte umgerechnet auf den Bundesdurchschnitt.

Prozentanteile der Kosten für Leistungsbereiche nach STLB (Kosten des Bauwerks DIN 276)

(1)

LB-Nummer nach Standardleistungsbuch (STLB).
Bezeichnung des Leistungsbereichs (zum Teil abgekürzt).

Die grafische Darstellung verdeutlicht, welchen durchschnittlichen Anteil die einzelnen Leistungsbereiche an den Bauwerkskosten (Kostengruppe 300 + 400 = 100%) haben. Für Kostenermittlungen werden die kostenplanerisch besonders relevanten Leistungsbereiche auch optisch sofort erkennbar. Der senkrechte Strich markiert den durchschnittlichen Prozentanteil (Mittelwert); der farbige Balken visualisiert den „Streubereich“ (Standardabweichung). Bei der Aufsummierung aller Prozentanteile der Leistungsbereiche sind Abweichungen zu 100% rundungsbedingt.

Anteil der jeweiligen Leistungsbereiche in Prozent der Bauwerkskosten (100%):

Mittelwerte: siehe Spalte „% an 300 + 400“

Standardabweichung: siehe Spalten „von/bis“.

(2)

Prozentanteile für „Leistungsbereichspakete“ als Zusammenfassung bestimmter Leistungsbereiche. Leistungsbereiche mit relativ geringem Kostenanteil wurden in Einzelfällen mit anderen Leistungsbereichen zusammengefasst.

Beispiel:

LB 000 Baustelleneinrichtung zusammengefasst mit

LB 001 Gerüstarbeiten (Angabe: inkl. 001).

vollständige Leistungsbereichsgliederung siehe S. 100

(3)

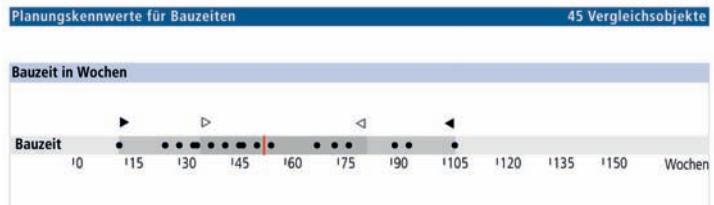
Ergänzende, den STLB-Leistungsbereichen nicht zuordenbare Leistungsbereiche, zusammengefasst mit den LB-Nr. 008, 033, 051 u.a.

Anmerkung:

Die Werte in den Spalten „von“ bzw. „bis“ sind aus statistischen Gründen nicht addierbar, sonstige Abweichungen sind rundungsbedingt.

Bei zu geringem Stichprobenumfang entfällt bei einzelnen Leistungsbereichen die Angabe „von/bis“.

Planungskennwerte für Flächen und Rauminhalt nach DIN 277						
Grundflächen			▷ Fläche/NUF (%)	◁	▷ Fläche/BGF (%)	◁
NUF Nutzungsfläche			100,0		60,4	65,2
TF Technikfläche			3,9	5,4	7,5	2,5
VF Verkehrsfläche			20,4	27,4	40,3	12,9
NRF Netto-Raumfläche			124,9	132,7	145,4	83,0
KGF Konstruktions-Grundfläche			19,1	23,1	28,1	12,4
BGF Brutto-Grundfläche			146,1	155,8	170,0	100,0
Brutto-Rauminhalt			▷ BRI/NUF (m)	◁	▷ BRI/BGF (m)	◁
BRI Brutto-Rauminhalt			5,36	5,74	6,23	3,53
Flächen von Nutzeinheiten			▷ NUF/Einheit (m ²)	◁	▷ BGF/Einheit (m ²)	◁
Nutzeinheit: Arbeitsplätze			24,20	28,47	58,01	36,56
Lufttechnisch behandelte Flächen			▷ Fläche/NUF (%)	◁	▷ Fläche/BGF (%)	◁
Entlüftete Fläche			48,0	48,0	48,0	24,7
Be- und entlüftete Fläche			89,1	89,1	95,6	57,4
Teilklimatisierte Fläche			7,5	7,5	7,5	3,9
Klimatisierte Fläche			-	2,6	-	1,6
KG Kostengruppen (2. Ebene)		Einheit	▷ Menge/NUF	◁	▷ Menge/BGF	◁
310 Baugruben / Erdbau	m ³ BGI	0,86	1,13	2,02	0,59	0,73
320 Gründung, Unterbau	m ² GRF	0,47	0,58	0,83	0,31	0,38
330 Außenwände / vertikal außen	m ² AWF	1,01	1,28	1,45	0,68	0,83
340 Innenwände / vertikal innen	m ² IWF	1,22	1,45	1,65	0,78	0,94
350 Decken / horizontal	m ² DEF	0,87	0,96	1,13	0,56	0,62
360 Dächer	m ² DAF	0,51	0,61	0,88	0,33	0,39
370 Infrastrukturanlagen		1,46	1,56	1,70		1,00
380 Baukonstruktive Einbauten	m ² BGF	1,46	1,56	1,70		1,00
390 Sonst. Maßnahmen für Baukonst.	m ² BGF	1,46	1,56	1,70		1,00
390 Bauwerk-Baukonstruktionen	m ² BGF	1,46	1,56	1,70		1,00



Erläuterung nebenstehender Planungskennwerttabellen

Planungskennwerte für Grundflächen und Rauminhalte DIN 277

In Ergänzung der Kostenkennwerttabellen werden für jede Gebäudeart Planungskennwerte angegeben, die die Überprüfung der Wirtschaftlichkeit einer Entwurfslösung anhand nicht-monetärer Kennwerte ermöglichen.

Ein Planungskennwert im Sinne dieser Veröffentlichung ist ein Wert, der das Verhältnis bestimmter Flächen und Rauminhalte darstellt, angegeben als Prozentwert oder als Faktor (Mengenverhältnis).

①

Grundflächen im Verhältnis zur Nutzungsfläche (NUF = 100%) und Brutto-Grundfläche (BGF = 100%) in Prozent. Angegeben sind Mittelwerte und Streubereich (Spalten „von“ bzw. „bis“). Die „von-/bis“-Werte sind aus statistischen Gründen nicht addierbar, sonstige Abweichungen sind entweder rundungsbedingt oder es lagen bei einzelnen Objekten nicht alle Flächenangaben vor.

②

Verhältnis von BRI zur Nutzungsfläche und zur Brutto-Grundfläche (mittlere Geschoss Höhe), angegeben als Faktor (in Meter).

③

Verhältnis der Nutzeinheiten (NE) zur Nutzungsfläche und Brutto-Grundfläche.

④

Verhältnis von lufttechnisch behandelten Flächen (nach BKI) zur Nutzungsfläche und zur Brutto-Grundfläche in Prozent. Diese Angaben sind nicht bei allen Objekten verfügbar. Wenn in der Tabelle kein Streubereich angegeben ist, handelt es sich bei dem Mittelwert um den Wert eines einzelnen Objekts.

⑤

Verhältnis der Mengen dieser Kostengruppen nach DIN 276 („Grobelemente“) zur Nutzungs- und Brutto-Grundfläche, angegeben als Faktor. Wenn aus der Grundlagenermittlung die Nutzungsfläche oder Brutto-Grundfläche für ein Projekt bekannt ist, ein Vorentwurf als Grundlage für Mengenermittlungen aber noch nicht vorliegt, so können mit diesen Faktoren die Grobelementmengen überschlägig ermittelt werden.

⑥

Die statistische Auswertung der Bauzeiten der einzelnen Objekte zeigt die mittlere Bauzeit, sowie den Von-Bis-Bereich und die Minimal- und Maximal-Zeiten jeweils in Wochen. Die Skala wechselt, um die unterschiedliche Zeitdauer bei wechselnden Gebäudearten darstellen zu können. Untypische Objekte werden nicht in die Auswertung einbezogen.

Objektübersicht zur Gebäudearte						
1	2	Büro- und Verwaltungsgebäude, mittlerer Standard	1300-0238 Bürogebäude (12 AP) - Effizienzhaus ~60%	BRI 742m ³ BGF 255m ² NUF 173m ²		
3				Büro mit 12 Arbeitsplätzen. Holzbau.	Land: Hessen Kreis: Groß-Gerau Standard: Durchschnitt Bauzeit: 30 Wochen Kennwerte: bis 1.Ebene DIN276	
4		E/m ² BGF	min 1.180 €/m ² von 1.430 €/m ² Mittel 1.665 €/m ² bis 1.945 €/m ² max 2.210 €/m ²	BGF 2.011 €/m ²	vorgesehen: BKI Objektdaten E8	
5		Kosten: Stand 1.Quartal 2019 Bundesdurchschnitt inkl. 19% MwSt.	1300-0238 Bürogebäude, Lagerhalle - Effizienzhaus 70	BRI 2.307m ³ BGF 503m ² NUF 407m ²	Land: Bayern Kreis: Bamberg Standard: Durchschnitt Bauzeit: 52 Wochen Kennwerte: bis 1.Ebene DIN276	
6				Bürogebäude mit Lagerhalle. Massivbau.	BGF 1.425 €/m ²	vorgesehen: BKI Objektdaten E8
7			1300-0246 Bürogebäude, Kanzlei (60 AP) - Effizienzhaus ~72%	BRI 8.775m ³ BGF 2.340m ² NUF 1.154m ²	Land: Niedersachsen Kreis: Oldenburg Standard: Durchschnitt Bauzeit: 56 Wochen Kennwerte: bis 1.Ebene DIN276	
				Bürogebäude mit 60 Arbeitsplätzen. Mauerwerksbau.	BGF 1.801 €/m ²	vorgesehen: BKI Objektdaten E8
			1300-0224 Verwaltungsgebäude (205 AP) - Effizienzhaus ~66%	BRI 27.616m ³ BGF 7.956m ² NUF 5.915m ²	Land: Baden-Württemberg Kreis: Biberach Standard: Durchschnitt Bauzeit: 91 Wochen Kennwerte: bis 3.Ebene DIN276	
				Verwaltungsgebäude (205 AP) mit Tiefgarage (33 STP). Stb-Massivbau.	BGF 2.004 €/m ²	veröffentlicht: BKI Objektdaten E7
© BKI Baukosteninformationszentrum				Kosten: 1.Quartal 2019, Bundesdurchschnitt, inkl. 19% MwSt.		

Erläuterung nebenstehender Baukostentabellen

Alle Kostenkennwerte enthalten die Mehrwertsteuer. Kostenstand: 1.Quartal 2019.
Kosten und Kostenkennwerte umgerechnet auf den Bundesdurchschnitt.
Die Bezugseinheiten der Kostenkennwerte entsprechen der DIN 276:2018-12 und den
DIN 277-1:2016-01 Mengen und Bezugseinheiten.

Tabellen zur Objektübersicht

(1)

Objektnummer und Objektbezeichnung. Unter der Objektnummer kann die komplette Kostendokumentation beim BKI erworben werden.

(2)

Angaben zu Brutto-Rauminhalt (BRI), Brutto-Grundfläche (BGF) und Nutzungsfläche (NUF) nach DIN 277

(3)

Abbildung und Nutzungsbeschreibung des Objektes mit Nennung des überwiegenden Konstruktionsprinzips dieses Objekts z. B. Massivbau, Stahlskelettbau, Holzbau usw.

(4)

- a) Angaben zum Bundesland
- b) Angaben zum Kreis
- c) Angaben zum Standard
- d) Angaben zur Bauzeit
- e) „Kennwerte“ gibt die Kostengliederungstiefe nach DIN 276 an. Die BKI Objekte sind unterschiedlich detailliert dokumentiert: Eine Kurzdokumentation enthält Kosteninformationen bis zur 1. Ebene DIN 276, eine Grobdokumentation bis zur 2. Ebene DIN 276 und eine Langdokumentation bis zur 3. Ebene und teilweise darüber hinaus bis zu den Ausführungsarten einzelner Kostengruppen.

(5)

Planendes und/oder ausführendes Architektur- oder Planungsbüro.

(6)

Kosten des Bauwerks (KG 300+400) in €/m² BGF.

(7)

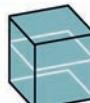
Lineare Skala mit Angabe der Kosten des Objekts als schwarzer Punkt • (Kostengruppe 300+400 in €/m² BGF), der „von-/bis-“-Werte (dunkler Bereich) und Angabe der „min-/max-“-Werte (heller Bereich) und des Mittelwertes (roter Strich) der zugehörigen Gebäudeart.

**Arbeitsblatt zur
Standardeinordnung
bei
Büro- und
Verwaltungs-
gebäude**

Kosten:
Stand 1. Quartal 2019
Bundesdurchschnitt
inkl. 19% MwSt.

- Kostenkennwert
- min
- ▷ von
- ▬ Mittelwert
- △ bis
- ◀ max

Kostenkennwerte für die Kosten des Bauwerks (Kostengruppen 300+400 nach DIN 276)



BRI 485 €/m³

von 375 €/m³
bis 630 €/m³



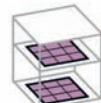
BGF 1.760 €/m²

von 1.360 €/m²
bis 2.350 €/m²



NUF 2.740 €/m²

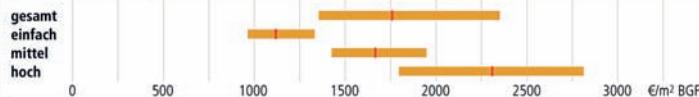
von 2.020 €/m²
bis 3.810 €/m²



NE 78.460 €/NE

von 46.320 €/NE
bis 165.210 €/NE
NE: Arbeitsplätze

Standardzuordnung



Standardeinordnung für Ihr Projekt:

KG	Kostengruppen der 2. Ebene	niedrig	mittel	hoch	Punkte
310	Baugruben / Erdbau				
320	Gründung, Unterbau	2	2	4	
330	Außenwände / Vertikale Baukonstruktionen, außen	6	8	9	
340	Innenwände / Vertikale Baukonstruktionen, innen	3	4	6	
350	Decken / Horizontale Baukonstruktionen	3	4	5	
360	Dächer	2	3	4	
370	Infrastrukturanlagen				
380	Baukonstruktive Einbauten	0	0	0	
390	Sonstige Maßnahmen für Baukonstruktionen				
410	Abwasser, Wasser, Gasanlagen	1	1	1	
420	Wärmeversorgungsanlagen	1	2	2	
430	Raumlufttechnische Anlagen	0	1	2	
440	Elektrische Anlagen	2	2	3	
450	Kommunikationstechnische Anlagen	1	1	2	
460	Förderanlagen	0	1	1	
470	Nutzungsspezifische und verfahrenstechnische Anlagen	0	0	1	
480	Gebäude- und Anlagenautomation	0	1	1	
490	Sonstige Maßnahmen für technische Anlagen				

Punkte: 21 bis 26 = einfach 27 bis 35 = mittel 36 bis 41 = hoch Ihr Projekt (Summe):

Erläuterung:

Oberstehende Tabelle soll Ihnen die Zuordnung zu den Gebäudearten mit einfacher, mittlerem und hohem Standard erleichtern. Schätzen Sie für jedes Gebäude ab, ob die Aufwendungen niedrig, mittel oder hoch sein werden und übertragen Sie die Punkte in die rechte Spalte. Bilden Sie die Summe der rechten Spalte und ordnen Sie Ihr Projekt nach dem Schema der untersten Zeile ein. Nehmen Sie dieses Schema auch als Hinweis darauf, bei welchen Kostengruppen Sie den Mittelwert nach oben oder unten anpassen sollten.

© BKI Baukosteninformationszentrum

Kosten: 1. Quartal 2019, Bundesdurchschnitt, inkl. 19% MwSt.

Erläuterung nebenstehender Tabellen

Arbeitsblatt zur Standardeinordnung bei verschiedenen Gebäudearten

Einige Gebäudearten werden vom BKI nach Standard unterteilt.

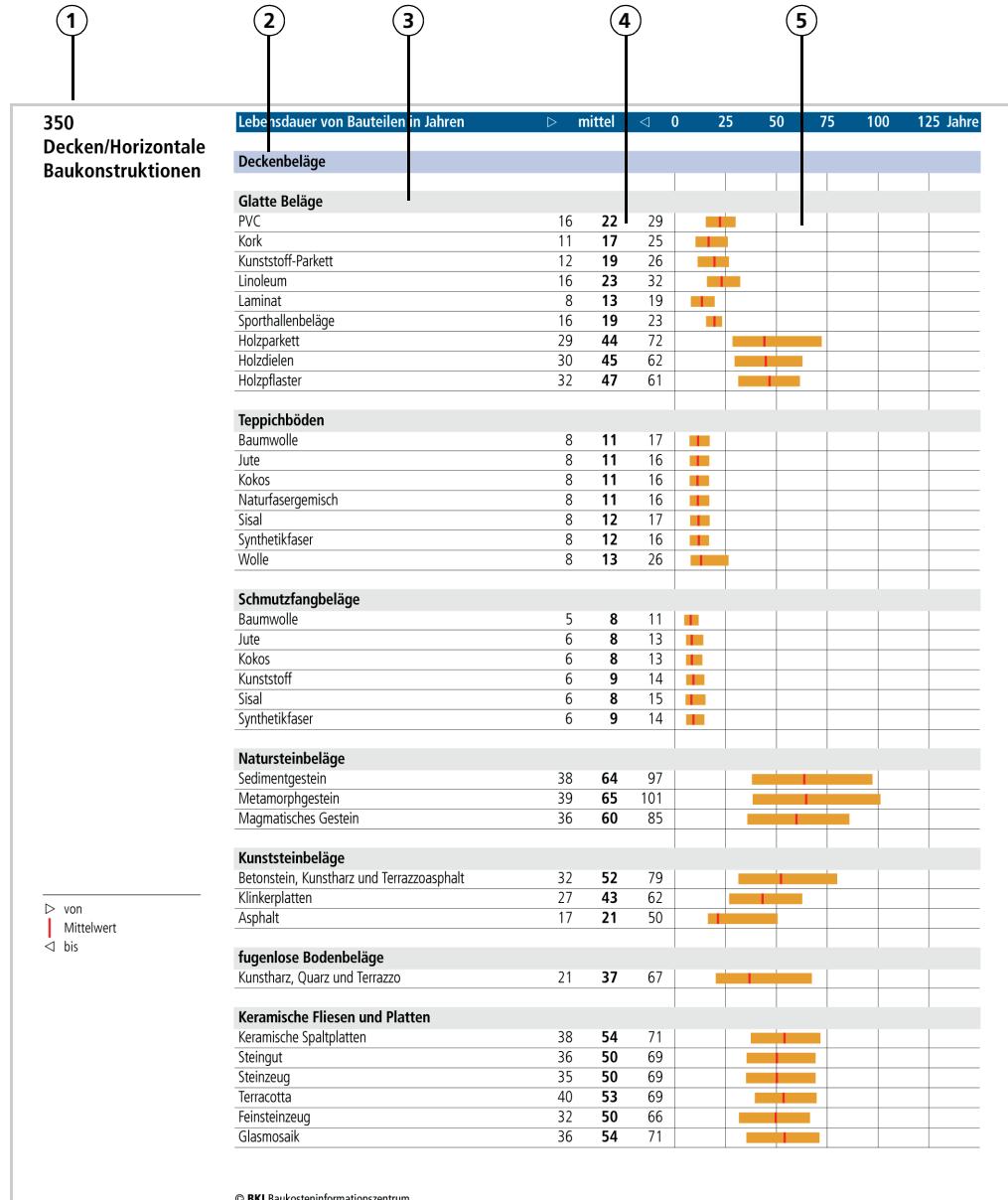
Unter Standard versteht BKI nicht nur Unterschiede in der Ausstattung eines Gebäudes, auch hochwertige Außenbauteile, wie z. B. eine Natursteinfassade, können die Standardeinordnung eines Gebäudes beeinflussen. Auch an die Konstruktion können durch den Standard erhöhte Anforderungen gestellt werden, z. B. wenn ein Flachdach befahrbar sein muss. Kostenintensive Aufwendungen im Bereich der Baugrube erhöhen zwar die Kosten des Bauwerks; wirken sich aber nicht auf den Standard des Gebäudes aus. Alle diese projektspezifischen Besonderheiten wirken zusammen. Es gibt also keine eindeutige „Wenn-dann-Beziehung“.

Der Standard eines Objektes hat Auswirkungen auf seinen Kostenkennwert.

Allerdings besteht in der Praxis oft das Problem, die richtige Einordnung zu finden. Genügt z. B. die schon erwähnte Natursteinfassade, um ein ansonsten eher durchschnittliches Gebäude in die Kategorie „hoher Standard“ einzurichten?

Um eine gewisse Hilfestellung zu geben, wenn es darum geht, das eigene Projekt einer Gebäudeart zuzuordnen, wurde bei allen nach Standards unterteilten Gebäudearten eine Gebäudeklasse vorangestellt. Diese Gebäudeklasse ist eine Zusammenfassung der drei nach Standards unterteilten Gebäudearten. Die Gebäudeklassen erlauben es, einfach und schnell die Bandbreite von Kostenkennwerten festzustellen, die die Gebäudeart ohne Unterteilung in Standards aufweisen würde. Zusätzlich wird in der Gebäudeklasse eine Methode vorgestellt, die es erlaubt das eigene Projekt anhand einer Matrix einer der nachfolgenden unterteilten Gebäudearten zuzuordnen. Der Nutzer kann in dieser Matrix die einzelnen Grobelemente wie in einem Fragebogen bewerten. Eine Auswahl von Baumaßnahmen, die kostenmindernd oder kostensteigernd wirken, wird in der Übersicht auf Seite 56-57 dargestellt (Die Maßnahmen sind beispielhaft gewählt und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit). Die Gesamtpunktzahl zeigt am Ende bei welchem Standard das Projekt am besten eingeordnet ist. Besonders sinnvoll ist diese Vorgehensweise, wenn noch mit den Kostenkennwerten der ersten Ebene gearbeitet wird und eine differenziertere Betrachtung auf der zweiten Ebene nicht möglich oder nicht gewollt ist.

Bei der Bearbeitung der zweiten Ebene kann dieses Schema zusätzlich ein Hinweis darauf sein, welche Kostengruppen evtl. nach oben oder unten angepasst werden sollten. Ein Projekt, das beispielsweise überwiegend beim mittleren Standard eingeordnet ist, aber bei den Außenwänden einen hohen Standard aufweist, wird insgesamt zwar der Gebäudeart „mittlerer Standard“ zugeordnet. Es ist aber in diesem Fall empfehlenswert, die Kostenkennwerte der Außenwand nach oben anzupassen.



Erläuterung nebenstehender Tabelle

Lebensdauer von Bauelementen aus Literaturrecherchen und Umfragen

①

Gliederung nach DIN 276 (2. Ebene)

②

Gliederung nach DIN 276 (3. Ebene)

③

Elementgruppen (freie Gliederung)

④

Lebensdauer von Bauelementen in Jahren. Angegeben ist jeweils der „von-, mittel- und bis“-Wert. Mittelwerte sind im Fettdruck dargestellt. Die „von- und bis“-Werte sind berechnet wie BKI Kostenkennwerte (mit modifizierter Standardabweichung). Alle Werte sind jeweils auf ganze Jahre gerundet.

Der Von-Wert der Lebensdauer bedeutet nicht automatisch eine generelle Mindestlebensdauer, sondern ist als Richtwert anzusehen, der bei durchschnittlicher Nutzung, Qualität, Umgebungsbedingungen, usw. erreicht wird. Ebenso ist der Bis-Wert der Lebensdauer nicht automatisch eine generelle Höchstlebensdauer, sondern kann bei günstigen Umgebungsbedingungen, guter Pflege, etc. überschritten werden.

⑤

Skala in Jahren (0 bis 125 Jahre) und grafische Darstellung der Lebensdauer.

Weitere Erläuterungen zu Lebensdauer allgemein, Art und Umfang der hier verwendeten Daten und zur Anwendung siehe auch den Fachartikel „Lebensdauer von Bauteilen und Bauelementen“ von Dr. Frank Ritter ab Seite 64.

1

2

3

4

Büro- und Verwaltungsgebäude, mittlerer Standard

Kosten:
Stand 1. Quartal 2019
Bundesdurchschnitt
inkl. 19% MwSt.

▷ von
∅ Mittel
◁ bis

Kostengruppen ▷ €/Einheit ◁ KG an 300+400

310 Baugrube / Erdbau

311 Herstellung [m ³]	20,00	34,00	90,00	1,1%
312 Umschließung [m ²]	16,00	88,00	139,00	0,2%

320 Gründung, Unterbau

321 Baugrundverbesserung [m ²]	11,00	33,00	80,00	0,3%
322 Flachgründungen und Bodenplatten [m ²]	134,00	175,00	230,00	4,0%
323 Tiefgründungen [m ²]	44,00	240,00	498,00	0,6%
324 Gründungsbeläge [m ²]	79,00	123,00	161,00	2,7%
325 Abdichtungen und Bekleidungen [m ²]	16,00	31,00	46,00	0,7%

330 Außenwände/Vertikale Baukonstruktionen, außen

331 Tragende Außenwände [m ²]	121,00	168,00	247,00	4,8%
332 Nichttragende Außenwände [m ²]	115,00	196,00	300,00	0,3%
333 Außenstützen [m]	130,00	216,00	280,00	0,3%
334 Außenwandöffnungen [m ²]	473,00	640,00	940,00	11,1%
335 Außenwandbekleidungen, außen [m ²]	115,00	187,00	326,00	6,2%
336 Außenwandbekleidungen, innen [m ²]	20,00	37,00	55,00	1,0%
338 Lichtschutz zur KG 330 [m ²]	119,00	222,00	500,00	1,8%

340 Innenwände/Vertikale Baukonstruktionen, innen

341 Tragende Innenwände [m ²]	89,00	153,00	283,00	3,0%
342 Nichttragende Innenwände [m ²]	70,00	85,00	110,00	2,2%
343 Innenstützen [m]	101,00	163,00	249,00	0,3%
344 Innenwandöffnungen [m ²]	421,00	613,00	819,00	4,7%
345 Innenwandbekleidungen [m ²]	23,00	34,00	51,00	2,6%
346 Elementierte Innenwandkonstruktionen [m ²]	154,00	276,00	468,00	0,4%

350 Decken/Horizontale Baukonstruktionen

351 Deckenkonstruktionen [m ²]	136,00	169,00	208,00	6,0%
353 Deckenbeläge [m ²]	111,00	123,00	145,00	3,9%
354 Deckenbekleidungen [m ²]	45,00	65,00	102,00	1,7%
359 Sonstiges zur KG 350 [m ²]	14,00	35,00	108,00	0,9%

360 Dächer

361 Dachkonstruktionen [m ²]	113,00	145,00	194,00	3,3%
362 Dachöffnungen [m ²]	1.267,00	2.104,00	4.534,00	0,4%
363 Dachbeläge [m ²]	134,00	180,00	283,00	4,0%
364 Dachbekleidungen [m ²]	16,00	44,00	80,00	0,8%
369 Sonstiges zur KG 360 [m ²]	7,40	27,00	49,00	0,2%

370 Infrastrukturanlagen

380 Baukonstruktive Einbauten

381 Allgemeine Einbauten [m ² BGF]	17,00	33,00	55,00	0,8%
---	-------	--------------	-------	------

390 Sonstige Maßnahmen für Baukonstruktionen

391 Baustelleneinrichtung [m ² BGF]	19,00	34,00	55,00	2,0%
392 Gerüste [m ² BGF]	9,90	15,00	23,00	0,9%
397 Zusätzliche Maßnahmen [m ² BGF]	3,20	7,90	19,00	0,3%

Erläuterung nebenstehender Tabelle

Alle Kostenkennwerte enthalten die Mehrwertsteuer. Kostenstand: 1.Quartal 2019.
Kosten und Kostenkennwerte umgerechnet auf den Bundesdurchschnitt.

Bauelemente Neubau nach Gebäudearten für die Kostengruppen der 3. Ebene DIN 276

(1)

Bezeichnung der Gebäudeart

(2)

Ordnungszahl und Bezeichnung der Kostengruppe nach DIN 276:2018-12. In eckiger Klammer wird die Einheit der Menge nach DIN 276:2018-12 genannt. Die zugehörigen Mengenbenennung werden auf der hinteren Umschlagklappe abgebildet.

(3)

Kostenkennwerte für Bauelemente (3. Ebene DIN 276) inkl. MwSt. mit Kostenstand 1.Quartal 2019.
Kosten und Kostenkennwerte umgerechnet auf den Bundesdurchschnitt. Angabe von Streubereich
(Standardabweichung; „von-/bis“-Werte) und Mittelwert (Fettdruck).

(4)

Durchschnittlicher Anteil der Kosten der jeweiligen Kostengruppe an den Kosten für Baukonstruktionen (Kostengruppe 300) und Technische Anlagen (Kostengruppe 400). Angabe in Prozent.

Bei den Kostenkennwerten für Baukonstruktionen und Technische Anlagen sind nicht alle Kostengruppen einzeln aufgeführt. Die Kostenkennwerte der nicht genannten Kostengruppen werden unter „Sonstige Kostengruppen Bauwerk - Baukonstruktion“ und „Sonstige Kostengruppen Bauwerk - Technische Anlagen“ in der untersten Zeile zusammengefasst.

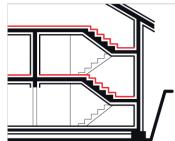
1

2

3

4

353
Deckenbeläge



Kosten:

Stand 1. Quartal 2019
Bundesdurchschnitt
inkl. 19% MwSt.

Einheit: m²
Deckenbelagsfläche

▷ von
Ø Mittel
◁ bis

Gebäudeart	▷	€/Einheit	◁	KG an 300
1 Büro- und Verwaltungsgebäude				
Büro- und Verwaltungsgebäude, einfacher Standard	100,00	110,00	120,00	3,2%
Büro- und Verwaltungsgebäude, mittlerer Standard	111,00	123,00	145,00	5,2%
Büro- und Verwaltungsgebäude, hoher Standard	129,00	164,00	210,00	5,6%
2 Gebäude für Forschung und Lehre				
Instituts- und Laborgebäude	42,00	106,00	131,00	1,8%
3 Gebäude des Gesundheitswesens				
Medizinische Einrichtungen	93,00	118,00	171,00	4,7%
Pflegeheime	76,00	97,00	138,00	4,9%
4 Schulen und Kindergärten				
Allgemeinbildende Schulen	101,00	107,00	119,00	2,5%
Berufliche Schulen	148,00	159,00	170,00	2,1%
Förder- und Sonderschulen	87,00	110,00	145,00	3,3%
Weiterbildungseinrichtungen	114,00	140,00	153,00	4,0%
Kindergärten, nicht unterkellert, einfacher Standard	–	118,00	–	0,2%
Kindergärten, nicht unterkellert, mittlerer Standard	78,00	106,00	122,00	2,4%
Kindergärten, nicht unterkellert, hoher Standard	28,00	65,00	103,00	0,5%
Kindergärten, Holzbauweise, nicht unterkellert	77,00	114,00	146,00	1,0%
Kindergärten, unterkellert	82,00	90,00	102,00	1,4%
5 Sportbauten				
Sport- und Mehrzweckhallen	109,00	234,00	359,00	2,1%
Sporthallen (Einfeldhallen)	–	103,00	–	0,4%
Sporthallen (Dreifeldhallen)	133,00	161,00	175,00	1,8%
Schwimmhallen	–	–	–	–
6 Wohngebäude				
Ein- und Zweifamilienhäuser				
Ein- und Zweifamilienhäuser, unterkellert, einfacher Standard	114,00	134,00	146,00	6,2%
Ein- und Zweifamilienhäuser, unterkellert, mittlerer Standard	115,00	139,00	188,00	6,1%
Ein- und Zweifamilienhäuser, unterkellert, hoher Standard	120,00	175,00	233,00	7,1%
Ein- und Zweifamilienhäuser, nicht unterkellert, einfacher Standard	91,00	104,00	117,00	5,4%
Ein- und Zweifamilienhäuser, nicht unterkellert, mittlerer Standard	99,00	129,00	170,00	4,2%
Ein- und Zweifamilienhäuser, nicht unterkellert, hoher Standard	140,00	184,00	248,00	5,0%
Ein- und Zweifamilienhäuser, Passivhausstandard, Massivbau	104,00	126,00	144,00	5,2%
Ein- und Zweifamilienhäuser, Passivhausstandard, Holzbau	118,00	138,00	170,00	4,3%
Ein- und Zweifamilienhäuser, Holzbauweise, unterkellert	70,00	106,00	181,00	5,3%
Ein- und Zweifamilienhäuser, Holzbauweise, nicht unterkellert	70,00	110,00	178,00	2,7%
Doppel- und Reihenendhäuser, einfacher Standard	71,00	97,00	122,00	3,1%
Doppel- und Reihenendhäuser, mittlerer Standard	94,00	109,00	136,00	5,2%
Doppel- und Reihenendhäuser, hoher Standard	113,00	139,00	172,00	6,3%
Reihenhäuser, einfacher Standard	47,00	99,00	151,00	3,6%
Reihenhäuser, mittlerer Standard	87,00	106,00	144,00	6,5%
Reihenhäuser, hoher Standard	121,00	169,00	203,00	9,4%
Mehrfamilienhäuser				
Mehrfamilienhäuser, mit bis zu 6 WE, einfacher Standard	76,00	126,00	201,00	7,7%
Mehrfamilienhäuser, mit bis zu 6 WE, mittlerer Standard	110,00	125,00	151,00	5,7%
Mehrfamilienhäuser, mit bis zu 6 WE, hoher Standard	157,00	174,00	188,00	8,9%

© BKI Baukosteninformationszentrum

Kosten: 1. Quartal 2019, Bundesdurchschnitt, inkl. 19% MwSt.

Erläuterung nebenstehender Tabelle

Alle Kostenkennwerte enthalten die Mehrwertsteuer. Kostenstand: 1.Quartal 2019.
Kosten und Kostenkennwerte umgerechnet auf den Bundesdurchschnitt.

Bauelemente Neubau nach Kostengruppen der 3. Ebene DIN 276

(1)

Ordnungszahl und Bezeichnung der Kostengruppe nach DIN 276:2018-12. Einheit und Mengenbezeichnung der Bezugseinheit nach DIN 276:2018-12, auf die die Kostenkennwerte in der Spalte „€/Einheit“ bezogen sind.

(2)

Bezeichnung der Gebäudearten, gegliedert nach der Bauwerksartensystematik der BKI-Baukostendatenbanken.

Hinweis:

Teil 1 der Fachbuchreihe „BKI Baukosten 2019“ mit dem Titel „Kostenkennwerte für Gebäude“ enthält zu den hier aufgeführten Gebäudearten die Kostenkennwerte für die Kostengruppen der 1. und 2. Ebene DIN 276.

(3)

Kostenkennwerte für die jeweilige Gebäudeart und die jeweilige Kostengruppe (Bauelement) mit Angabe von Mittelwert (Spalte: €/Einheit) und Streubereich (Spalten: von-/bis-Werte unter Berücksichtigung der Standardabweichung).

Bei Gebäudearten mit noch schmaler Datenbasis wird nur der Mittelwert angegeben.

Insbesondere in diesen Fällen wird empfohlen, die Kosten projektbezogen über Ausführungsarten bzw. positionsweise zu ermitteln.

(4)

Durchschnittlicher Anteil der Kosten der jeweiligen Kostengruppe in Prozent der Kosten für Baukonstruktionen (Kostengruppe 300 nach DIN 276 = 100%) bzw. Technische Anlagen (Kostengruppe 400 nach DIN 276 = 100%).

1

2

3

4

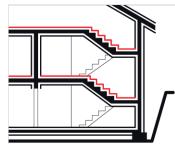
5

353 Deckenbeläge

KG.AK.AA

▷ €/Einheit

◀ LB an AA

**Kosten:**

Stand 1.Quartal 2019
Bundesdurchschnitt
inkl. 19% MwSt.

353.24.00 Estrich, Dämmung

01 Trittschall- oder Wärmedämmung, schwimmender Zementestrich, d=40-95mm (3 Objekte)	29,00	39,00	59,00
Einheit: m ² Belegte Fläche			
025 Estricharbeiten			100,0%
02 Trittschall- oder Wärmedämmung, Anhydritestrich, d=40-60mm (3 Objekte)	28,00	34,00	42,00

Einheit: m² Belegte Fläche

025 Estricharbeiten

03 Trittschalldämmung, Gussasphaltestrich, d=25-40mm (3 Objekte)	40,00	45,00	56,00
Einheit: m ² Belegte Fläche			

025 Estricharbeiten

100,0%

Einheit: m² Belegte Fläche

024 Fliesen- und Plattenarbeiten

100,0%

02 Verbundabdichtung, Fliesen, auf Estrich (7 Objekte)	26,00	31,00	34,00
Einheit: m ² Belegte Fläche			

024 Fliesen- und Plattenarbeiten

100,0%

353.26.00 Dämmung

01 Wärme- und Trittschalldämmung, Polystyrolplatten, d=20-40mm (9 Objekte)	6,50	8,40	11,00
Einheit: m ² Belegte Fläche			

025 Estricharbeiten

100,0%

Einheit: m² Belegte Fläche

024 Fliesen- und Plattenarbeiten

100,0%

353.31.00 Fliesen und Platten

02 Deckenbeläge aus Steinzeugfliesen verschiedener Abmessungen, im Dünnbett (10 Objekte)	89,00	110,00	120,00
Einheit: m ² Belegte Fläche			
024 Fliesen- und Plattenarbeiten			100,0%
03 Fliesenbeläge, Steinzeug, auf Tritt- und Setzstufen sowie Podesten, im Mörtelbett (14 Objekte)	260,00	340,00	450,00

Einheit: m² Belegte Fläche

024 Fliesen- und Plattenarbeiten

100,0%

06 Bodenfliesen im Mörtelbett, d=20-40mm, Sockelfliesen (7 Objekte)

Einheit: m² Belegte Fläche

024 Fliesen- und Plattenarbeiten

100,0%

025 Estricharbeiten

100,0%

353.32.00 Fliesen und Platten, Estrich

02 Heizestrich, Fliesenbelag im Dünnbett, Sockelfliesen (5 Objekte)	88,00	100,00	120,00
Einheit: m ² Belegte Fläche			
024 Fliesen- und Plattenarbeiten			77,0%

025 Estricharbeiten

23,0%

▷ von
Ø Mittel
◀ bis

© BKI Baukosteninformationszentrum

Kostenstand: 1.Quartal 2019, Bundesdurchschnitt, inkl. 19% MwSt.

Erläuterung nebenstehender Tabelle

Alle Kostenkennwerte enthalten die Mehrwertsteuer. Kostenstand: 1.Quartal 2019.
Kosten und Kostenkennwerte umgerechnet auf den Bundesdurchschnitt.

Kostenkennwerte für Ausführungsarten

(1)

Ordnungszahl und Bezeichnung der Kostengruppe nach DIN 276:2018-12

(2)

Ordnungszahl (7-stellig) für Ausführungsarten (AA), darin bedeutet

KG Kostengruppe 3. Ebene DIN 276 (Bauelement): 3-stellige Ordnungszahl

AK Ausführungsklasse von Bauelementen (nach BKI): 2-stellige Ordnungszahl

AA Ausführungsart von Bauelementen (nach BKI): 2-stellige Identnummer

(3)

Angaben zu Ausführungsklassen und Ausführungsarten in der Reihenfolge von oben nach unten

- Bezeichnung der Ausführungsklasse
- Beschreibung der Ausführungsart
- Einheit und Mengenbezeichnung der Bezugseinheit, auf die die Kostenkennwerte in der Spalte „€/Einheit“ bezogen sind (je nach Ausführungsart ggf. unterschiedliche Bezugseinheiten!).
- Ordnungszahl und Bezeichnung der Leistungsbereiche (nach STLB), die im Regelfall bei der Ausführung der jeweiligen Ausführungsart beteiligt sind.

(4)

Kostenkennwerte für die jeweiligen Ausführungsarten mit Angabe von Mittelwert (Spalte: €/Einheit) und Streubereich (Spalten: von-/bis-Werte unter Berücksichtigung der Standardabweichung).

(5)

Anteil der Leistungsbereiche in Prozent der Kosten für die jeweilige Ausführungsart (Kosten AA = 100%) als Orientierungswert für die Überführung in eine vergaborientierte Kostengliederung. Je nach Einzelfall und Vergabapraxis können ggf. auch andere Leistungsbereiche beteiligt sein und die Prozentanteile von den Orientierungswerten entsprechend abweichen.